

Weiterentwicklung der Trägerverbandsarbeit

Wünsche Wirksamkeit Perspektive

Arbeitsstruktur

- effektiv Bedarfe ermitteln
- Erhaltung der Professionalität der Angebote
- fachliche Innovation
- leichter Thementransfer vor Ort
- Koordinatoren wichtig

Perspektive

- Grenzen der TV Arbeit
- Was kann TV Arbeit leisten?
- Was ist über lebensfähige Größe?
- Wie soll das Monitoring stattfinden?
- Welche Wirkung benötigen wir in den nächsten Jahren?
- Was braucht es über die TV Arbeit hinaus?

Beteiligung/Teilhabe

- Aufweichen von Institutionen - Förderung Eigenverantwortung
- spürbare Selbstwirksamkeitserfahrungen für Kinder und Jugendliche
- Demokratieanstiftung durch Beteiligung
- Partizipation und Aktivierung von Jugendlichen
- politisches Engagement fördern
- gesell. Verankerung durch gelingende Lebensperspektive
- Einbeziehung der Menschen
- durch größere Aktionen Wahrnehmbarkeit der JA im öffentl. Raum
- Ausweitung ehrenamtliches Engagement

Weiterentwicklung Trägerverbandsarbeit

Haltung/Kultur

- Zusammenhalt und -Arbeit
- Augenhöhe
- Spaß
- kooperative Haltung der Fachkräfte untereinander
- keine akademische, sondern erlebte Zusammenarbeit
- Konfliktmanagement
- aktives Agieren im Netzwerk

Sozialräumliche Arbeitsweise

- den Stadtteil mit seiner sozialen Herausforderungen im Blick haben
- Dezentralisierung -> mehr Mitbestimmung
- Vermischung stadtweit
- TV-übergreifende Zusammenarbeit
- Aufspüren von lebensweltlichen Kapazitäten
- Transparenz vorhandener Angebotsstrukturen für die Zielgruppe
- Öffnen für Generationen und Kulturen
- lebensweltlicher Arbeitsansatz - kein definierter Sozialraum
- Verbesserung der Lebenssituation der Menschen ganzheitlich
- Auflösen der Segregation
- Abbau gesellschaftlicher Barrieren
- bunte gesellschaftliche Durchmischung
- existenzielle Fragen:
 - Kinderarmut
 - Risikominimierung
 - Extremismus
 - Beruf

Sozialräumliche Arbeitsweise

- Fachkräfte als Ressourcensucher
- stadtweite Ressourcenbündelung
- veränderte Lebenssituationen in Blick
- bereichsübergreifendes Arbeiten
- Fachkräfte als Multiplikatoren
- ressourcenschonende Zusammenarbeit
- Mehrwert an einer Jugendarbeit durch interdisziplinäre Respektiven -> innovative Ideen für Projekte
- Bedarf neuer offener/flexibler Strukturen, die multidisziplinär denken